



Adventssingen 2018



23.12.2018



**Tragt in die Welt nun
ein Licht ...**



**Tragt in die Welt nun ein Licht,
sagt allen: Fürchtet euch nicht!
Gott hat euch lieb, Groß und Klein
Seht auf des Lichtes Schein.**



**Tragt zu den Kindern ein Licht,
sagt allen: Fürchtet euch nicht!
Gott hat euch lieb, Groß und Klein
Seht auf des Lichtes Schein.**



**Tragt zu den Kranken ein Licht,
sagt allen: Fürchtet euch nicht!
Gott hat euch lieb, Groß und Klein
Seht auf des Lichtes Schein.**



1. *Wir sagen euch an den lieben Advent ...*



Wir sagen euch an den lieben Advent.

Sehet, die erste Kerze brennt.

Wir sagen euch an eine heilige Zeit.

Machet dem Herrn den Weg bereit.

Freut euch, ihr Christen, freuet euch sehr!

Schon ist nahe der Herr.



Wir sagen euch an den lieben Advent.

Sehet , die zweite Kerze brennt.

**So nehmet euch eins um das andere an,
wie auch der Herr an uns getan.**

Freut euch, ihr Christen, freuet euch sehr!

Schon ist nahe der Herr.



Wir sagen euch an den lieben Advent.

Sehet, die dritte Kerze brennt.

Nun tragt eurer Güte hellen Schein

weit in die dunkle Welt hinein.

Freut euch, ihr Christen, freuet euch sehr!

Schon ist nahe der Herr.



Wir sagen euch an den lieben Advent.

Sehet, die vierte Kerze brennt.

Gott selber wird kommen, er zögert nicht.

Auf, auf, ihr Herzen und werdet licht.

Freut euch, ihr Christen, freuet euch sehr!

Schon ist nahe der Herr.



2. Kling, Glöckchen, klingelingeling ...



Kling, Glöckchen, klingelingeling,

kling, Glöckchen, kling!

Lasst mich ein, ihr Kinder,

ist so kalt der Winter,

öffnet mir die Türen,

lasst mich nicht erfrieren!

Kling, Glöckchen ...



Kling, Glöckchen, klingelingeling,

kling, Glöckchen, kling!

Mädchen, hört und Bübchen,

macht mir auf das Stübchen,

bring euch viele Gaben,

sollt euch dran erlaben.

Kling, Glöckchen ...



Kling, Glöckchen, klingelingeling,

kling, Glöckchen, kling!

Hell erglüh'n die Kerzen,

öffnet mir die Herzen!

Will drin wohnen fröhlich,

frommes Kind, wie selig.

Kling, Glöckchen ...



3. Schneeflöckchen, Weißbröckchen ...



**Schneeflöckchen, Weißbröckchen,
jetzt kommst du geschneit,
du wohnst in den Wolken,
dein Weg ist so weit.**



**Komm, setz dich ans Fenster,
du lieblicher Stern,
malst Blumen und Blätter,
wir haben dich gern.**



**Schneeflöckchen, Weißbröckchen,
komm zu uns ins Tal,
dann bau'n wir den Schneemann
und werfen den Ball.**



4. O Tannenbaum, o Tannenbaum ...



**O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie grün sind deine Blätter!**

**Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
nein, auch im Winter, wenn es schneit.**

**O Tannenbaum o Tannenbaum,
wie grün sind deine Blätter!**



**O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen!**

**Wie oft hat schon zur Winterszeit
ein Baum von dir mich hoch erfreut!**

**O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen!**



**O Tannenbaum, o Tannenbaum,
dein Kleid will mich was lehren:
die Hoffnung und Beständigkeit
gibt Mut und Kraft zu jeder Zeit!
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
dein Kleid will mich was lehren.**



5. Morgen, Kinder, wird's was geben ...



**Morgen, Kinder, wird's was geben,
morgen werden wir uns freu'n!
Welch' ein Jubel, Welch ein Leben
wird in uns'rem Hause sein!
Einmal werden wir noch wach,
heißa, dann ist Weihnachtstag!**



**Wie wird dann die Stube glänzen
von der großen Lichterzahl,
schöner als bei frohen Tänzen
ein geputzter Kronensaal!**

**Wisst ihr noch vom vor'gen Jahr,
wie's am Weihnachtsabend war?**



**Wisst ihr noch mein Reiterpferdchen,
Malchens nette Schäferin?
Jettchens Küche mit dem Herdchen
und dem blankgeputzten Zinn?
Heinrichs bunten Harlekin
mit der gelben Violin?**



6. Alle Jahre wieder ...



**Alle Jahre wieder
kommt das Christuskind
auf die Erde nieder,
wo wir Mensch sind.**



**Kehrt mit seinem Segen
ein in jedes Haus,
geht auf allen Wegen mit
uns ein und aus.**



**Steht auch mir zur Seite
still und unerkannt,
dass es treu mich leite an
der lieben Hand.**



7. Lasst uns froh und munter sein ...



**Lasst uns froh und munter sein
und uns recht von Herzen freu'n!
Lustig, lustig, tra-la-la-la-la,
bald ist Niklausabend da,
bald ist Niklausabend da!**



**Dann stell ich den Teller auf.
Niklaus legt gewiss was drauf.
Lustig, lustig, tra-la-la-la-la,
bald ist Niklausabend da,
bald ist Niklausabend da!**



**Wenn ich schlaf, dann träume ich:
Jetzt bringt Niklaus was für mich.
Lustig, lustig, tra-la-la-la-la,
bald ist Niklausabend da,
bald ist Niklausabend da!**



8. Ihr Kinderlein kommt ...



**Ihr Kinderlein kommet,
oh kommet doch all!
Zur Krippe her kommet
in Bethlehems Stall
und seht was in dieser
hochheiligen Nacht
der Vater im Himmel
für Freude uns macht.**



**Oh seht in der Krippe
im nächtlichen Stall,
seht hier bei des Lichtleins
hellglänzendem Strahl
in reinlichen Windeln
das himmlische Kind
viel schöner und holder
als Engelein sind.**



**Da liegt es, das Kindlein,
auf Heu und auf Stroh,
Maria und Joseph
betrachten es froh,
die redlichen Hirten
knien betend davor,
hoch oben schwebt jubelnd
der Engelein Chor.**



9. Süßer die Glocken nie klingen...



**Süßer die Glocken nie klingen,
als zu der Weihnachtszeit:
grad als ob Engelein singen
wieder von Frieden und Freud.
Wie sie gesungen in seliger Nacht,
wie sie gesungen in seliger Nacht,
Glocken mit heiligem Klang,
klinget die Erde entlang.**



**O, wenn die Glocken erklingen,
gleich sie das Christkindlein hört,
tut sich vom Himmel dann schwingen,
eilet hernieder zur Erd'.**

Segnet den Vater, die Mutter, das Kind.

Segnet den Vater, die Mutter, das Kind.

Glocken mit heiligem Klang,

klinget die Erde entlang.



**Klinget mit lieblichem Schalle
über die Meere noch weit,
dass sich erfreuen doch alle
seliger Weihnachtszeit.**

Alle aufjauchzen mit herrlichem Sang.

Alle aufjauchzen mit herrlichem Sang.

Glocken mit heiligem Klang,

klinget die Erde entlang.



10. Am Weihnachtsbaume die Lichter brennen ...



**Am Weihnachtsbaume die Lichter brennen,
wie glänzt er festlich, lieb und mild,
als spräch' er: „Wollt ihr in mir erkennen
getreuer Hoffnung stilles Bild!“**



**Die Kinder stehen mit hellen Blicken,
das Auge lacht, es lacht das Herz,
oh fröhlich seliges Entzücken!
Die Alten schauen himmelwärts.**



**Zwei Engel sind hereingetreten,
kein Auge hat sie kommen seh'n,
sie geh'n zum Weihnachtstisch und beten,
und wenden wieder sich und geh'n.**



1 1 . Fröhliche Weihnacht **überall ...**



**Fröhliche Weihnacht überall
tönt durch die Lüfte froher Schall.
Weihnachtslied, Weihnachtsbaum,
Weihnachtsduft in jedem Raum!
Fröhliche Weihnacht überall
tönt durch die Lüfte froher Schall.**



**Darum alle stimmt ein in den Jubelton,
denn es kommt das Licht der Welt
von des Vaters Thron.**



**Fröhliche Weihnacht überall
tönet durch die Lüfte froher Schall.
Weihnachtslied, Weihnachtsbaum,
Weihnachtsduft in jedem Raum!
Fröhliche Weihnacht überall
tönet durch die Lüfte froher Schall.**



**Licht auf dunklem Wege,
unser Licht bist du;
Denn du führst, die dir vertrau'n,
ein zu sel'ger Ruh'.**



**Fröhliche Weihnacht überall
tönt durch die Lüfte froher Schall.
Weihnachtslied, Weihnachtsbaum,
Weihnachtsduft in jedem Raum!
Fröhliche Weihnacht überall
tönt durch die Lüfte froher Schall.**



**Was wir andern taten,
sei getan für dich,
dass bekennen jeder muss,
Christkind kam für mich.**

Heimatverein Thüle e.V.





**Der Heimatverein Thüle
wünscht allen
ein friedvolles und
geseignetes Weihnachtsfest
sowie einen guten Start
ins neue Jahr!**